

26.09.2008

## **Seminar im Europarecht Wintersemester 2008/2009**

Inhalt des Seminars ist die Betrachtung der Rechtsprechung des EuGH unter methodologischen Gesichtspunkten, wobei es sich um Bereiche der Schwerpunkte 1 (Grundlagen des Rechts) und 7 (Internationalisierung der Rechtsordnung) handelt. Die vorläufige Themenliste umfasst folgende fünfzehn EuGH-Urteile:

1. Adidas - der Streit um die drei Streifen
2. Dellas-Urteil - der Begriff der Arbeitszeit
3. Mangold-Urteil – Altersbefristung
4. Leffler-Urteil - Übersetzung von gerichtlichen Schriftstücken
5. Crailsheimer Volksbank – Schrottimmobilien
6. Kälber anbinden - Auslegung des Begriffs "anbinden"
7. Teleshopping - Sind Gewinnspiele mittels Telefonanrufe in einer Quizsendung Teleshopping oder Werbung?
8. Vermittlungsgutschein - Gilt der Vermittlungsgutschein der Agentur für Arbeit auch für Vermittlung ins Ausland?
9. Überweisung - Wann gilt die Zahlung bei Überweisung als zugegangen?
10. Schwangerschaft - Mutterschutz bei künstlicher Befruchtung
11. Bitte ein Bit – Rechtsstreit zwischen Bitburger gegen Budweiser
12. easyCar - Verbraucherschutz bei Fernabsatzverträgen
13. Lidl – Sind Preisvergleiche des gesamten Warensortiments erlaubt?
14. Quelle – Verbraucherschutz wird im Fall des mangelhaften Verbrauchsgutes erweitert
15. SonyBMG – Errichtungsgenehmigung zu Unrecht?

Weitere Themen stehen auf Nachfrage zur Verfügung bzw. werden gegebenenfalls noch bekannt gegeben.

Der Semesterbeginn am 13.10.2008 bildet gleichzeitig auch den Beginn dieses Seminars, dessen Sitzungen montags von 12 bis 14 Uhr im Raum 3306 abgehalten werden. Die Themenverteilung findet am ersten Termin statt.

Die Referate werden in Blockveranstaltungen Ende Januar/ Anfang Februar gehalten.

Scheine werden erteilt. Anmeldungen bitte schriftlich einreichen.

Univ.-Prof. a. D. Dr. Klaus Adomeit